ALPGE[H]NUSS®.
mehr sehen - im Gehen

Ihr Wanderleiter
mit eidg. Fachausweis
DE FR EN IT ES



CH - Berner Oberland

Mystik am Hohgant

Einsames Wandern in verschneiter Moorlandschaft mit romantischem Hüttenabend

Habkern – Gebiet Allgäu - Eriz









Wandertypus	Schneeschuhwanderung			
Komfort	Unterkunft Hütte			
Anforderung	Gute Kondition und Ausdauer erforderlich			
Schwierigkeit	WT2 Schneeschuhwandern	Skala		
Ausrüstung	Module G+6 gemäss unserer Downloadliste 'Ausrüstung und Packung'			
Dauer	2 Tage			
Termine	Dezember-April, auf Anfrage			
Teilnehmer	min.	6	max.	10
Preis	CHF ~310.00	pro Person		
Details	**Basispreis: bei Mindestanzahl Teilnehmer/innen** **inklusive:** 1x Übernachtung in Blockhütte, Mehrbettraum, Kurtaxe 1x gepflegtes Nachtessen, gemeinsam gekocht, durch WL eingekauft 1x Frühstück 1x Tagestee Wanderleitung mit eidg. FA **exklusive:** Anreise zum Treffpunkt, Rückreise ab Endpunkt Transporte öffentl. Verkehr Getränke Mittagsverpflegungen (aus dem Rucksack) Versicherung			
Anmeldung	per E-mail per Internet			

Beschreibung

Nein, er jodelt nicht, 'D'r Geissbueb vom Hohgant', obwohl durchaus Grund dazu bestünde. Nein, die geheimnisvollen Moore sind heute nicht finster und feucht. Nein, weder Auerhuhn, Birkhuhn, Rothirsch, Gämse, Luchs noch Alpenschneehase kreuzen dauernd unseren Weg - zumindest nicht zur gleichen Zeit – aber die frische Schneedecke zeugt von viel Mobilität. Es herrscht winterliche Ruhe in dieser mystischen Welt des Kalks und Karsts, der steinigen Matten und der Bergföhrenwälder auf saurem Boden. Und nach angemessener Zeit des Eintauchens in die Landschaft kann man geradezu spüren, wie von einigen Orten Kraft ausstrahlt.

Tag 1: Habkern - Gebiet Allgäu

→ 7 km	↗ 930 m	↘ 200 m	hh.mm 5.10-7.00

Von Habkern ausgehend schaffen wir gleich zu Beginn den heutigen Hauptanstieg bis auf die Höhe 1800m. Der Blick auf die Berner Eisriesen und in die verschneite Moorlandschaft des Quellgebietes der Grossen Emme steht uns ab sofort offen, dazu kommt auf dem Weiterweg der Ausblick ins Mittelland und Richtung Pilatus. In der ideal gelegenen, romantischen Blockhütte am Fusse des Hohgants feuern und kochen wir gemeinsam; die Tagesschau ersetzen wir durch Sagen.

ALPGEHNUSS® Wanderleitung, Hugo Gasser, Mittelstrasse 2A, CH-3613 Steffisburg
phone fix: +41 (0)33 - 437 70 93 / phone mob: +41 (0)79 - 211 00 08
mail to: alpgehnuss@bluewin.ch / web: www.alpgehnuss.ch

Ihr Wanderleiter
mit eidg. Fachausweis
DE FR EN IT ES



Hinweis: Je nach Schneeverhältnissen und Spurarbeit kann es Abweichungen im Zeitbedarf geben. Deshalb folgende Optionen, die wir im Vorfeld festlegen:
1A: Zusatz Hohgant: + Distanz 4 km, Aufstieg 425 m, Abstieg 425 m, Zeit 2.15–3.00
1B: Taxi Lombachalp: = Distanz 6 km, Aufstieg 410 m, Abstieg 165 m, Zeit 3.15–4.20 (+CHF 9.00)

Tag 2: Gebiet Allgäu - Eriz

→ 9 km	↗ 70 m	↘ 835 m	hh.mm 4.00-5.30

Die Weiterwanderung führt uns durch lockeren Föhrenwald und zwischen Steinblöcken ins eher einsame Golpital, über Trogen zum Grünenbergpass ins Eriz, dem Quellgebiet der Zulg. Unzählige Wildwechsel lassen auf die reiche Fauna schliessen, doch zeigen werden sich die meist dämmerungsaktiven Tiere kaum. Und da wir uns teilweise im Naturschutzgebiet Hohgant-Seefeld bewegen, blieben wir auf den vorgezeichneten Strecken. Unser Endpunkt bildet das Innereriz.

Hinweis: Auch für den Tag 2 bestehen Optionen:
2A: Kemmeribodenbad: = Distanz 5,5 km, Aufstieg 00 m, Abstieg 830 m, Zeit 2.50-3.45
2B: Habkern: = Distanz 9,5 km, Aufstieg 70 m, Abstieg 800 m, Zeit 4.00-5.30

Beachten Sie bitte die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und das Impressum auf unserer Website.
